



Klosterneuburg, 28. August 2023

Für die Menschen da - Ewige Profess abgelegt

Am 28. August 2023 legte, zum Hochfest des heiligen Augustinus, der Novize Raphael Malecki, ein Priester aus Polen, die Ewige Profess im Stift Klosterneuburg ab. Das festliche Hochamt wurde heuer von Propst Anton Höslinger CanReg geleitet.

Die Augustiner-Chorherren nehmen einen festen Platz in der vielfältigen Ordenslandschaft der katholischen Kirche ein. Sie versuchen, das klösterliche Lebensideal, das geprägt ist durch gemeinsames Gebet und gemeinsamen Tisch, mit der Seelsorge außerhalb des Klosters zu verbinden, denn ihr Grundauftrag ist es, mitten unter den Menschen tätig zu sein.

Der entscheidende Impulsgeber für diese Lebensform war und ist der hl. Augustinus von Hippo. Seine verfasste Lebensregel einer Priestergemeinschaft, die sogenannte Augustinusregel, dient heute als Grundlage vieler Orden in der katholischen Kirche – so auch für die Augustiner-Chorherren.

Am Hochfest des heiligen Ordensvaters Augustinus, das an seinem Todestag den 28. August gefeiert wird, legte der Novize Raphael Malecki, ein Priester aus Polen, seine Ewige Profess im Stift Klosterneuburg ab.

Raphael Malecki

Mag. Rafał Daniel Malecki wurde am 9.3.1975 in Krakau, Polen geboren. Er trat in das Priesterseminar in Sosnowiec im Jahr 1994 ein und studierte dort sechs Jahre lang. Seinen Magister in Moraltheologie erlangte er 2000 an der päpstlichen theologischen Akademie in Krakau. Seine Priesterweihe fand am 10.6.2000 in der Domkirche in Sosnowiec statt. Von 2000 bis 2008 war er als Kaplan und Religionslehrer in der Diözese Sosnowiec tätig, wo er auch inkardiniert wurde. Dann wechselte er nach Italien, wo er von 2008 bis 2018 als Pfarrer in der Diözese Pescara/Penne tätig war und im Jahr 2009 auch in diese Diözese inkardiniert wurde.

Im September 2018 entschied er sich, in eine Diözese nach Österreich zu wechseln. Um einen Deutschkurs besuchen zu können, wurde ihm ein Sabbathjahr gewährt – er durfte neun Monate lang im Juniorat des Stiftes Klosterneuburg wohnen. Das Gemeinschaftsleben der Augustiner-Chorherren, ein Priesterorden, hat ihn zu seinem Entschluss gebracht, in dieser Gemeinschaft bleiben zu wollen. Mit 27.8.2019 trat er das Noviziat im Stift Klosterneuburg an und erhielt den Ordensnamen Raphael. Am 28.8.2020 legte er die Einfache Profess, und am 28.08.2023 legte er im Rahmen eines Hochamtes, unter der Leitung von Propst Anton Höslinger, seine Ewige Profess ab. Seit 2022 ist er als Kaplan in der Pfarre Langenzersdorf tätig.

Foto: Am traditionellen Gruppenbild die Augustiner-Chorherren des Stiftes Klosterneuburg von li. nach re.: Clemens Galban, Propst Anton Höslinger, Raphael Malecki und Albert Maczka

Foto honorarfrei zum Abdruck, Copyright Stift Klosterneuburg

Walter Hanzmann

Stift Klosterneuburg – Pressesprecher

T: +43 2243 411-182, M: +43 676 / 447 90 67

E: presse@stift-klosterneuburg.at, www.stift-klosterneuburg.at

Das Stift Klosterneuburg wurde 1114 gegründet und 1133 den Augustiner-Chorherren übergeben, um ein religiöses, soziales und kulturelles Zentrum zu bilden. Das Stift ist heute ein wichtiges kulturtouristisches Ziel, eine religiöse und soziale Institution und ein bedeutender Wirtschaftsbetrieb. Es besitzt unter anderem das älteste und eines der renommiertesten Weingüter Österreichs. - www.stift-klosterneuburg.at